

J
ö
l

Galerie

e
n
b

Michael

c

Nickel

Ulrike Rosenbach

Installation – Foto - Video

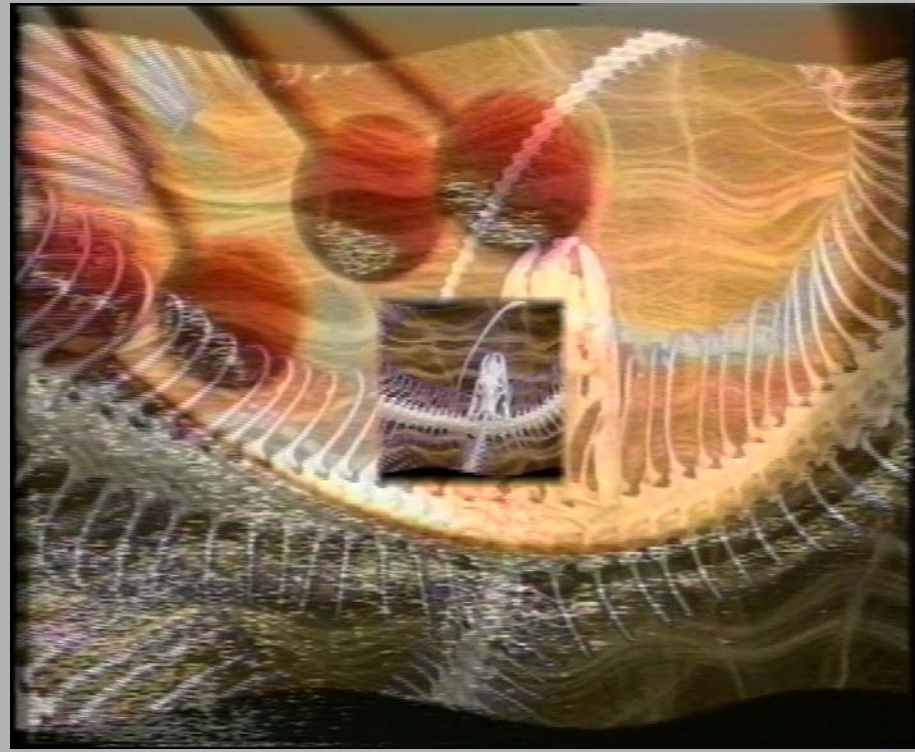
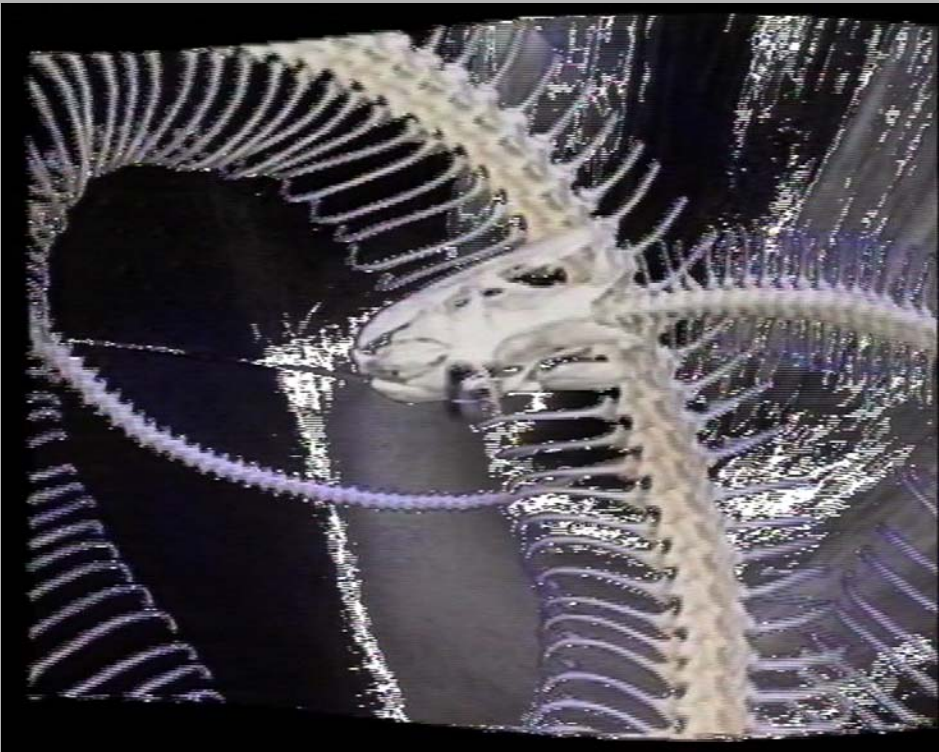
17. April – 14. Juni 2008



über den tod – about death
Videoarbeit

Tabourinschläge, 1996
Fotoarbeit (Cibachrom)
Videostills
Je 40 x 50 cm





Über den Tod, 1996, 14:19 Min.

Die Videoarbeit zitiert Kulturbilder als Ikonen des Todes: Schlangenskelett, Haare, Totenkopf etc. In kreisenden Bewegungen, die an das Stundenglas oder die Uhr, Symbole der vergehenden Zeit erinnern, bewegen sich die Bilder über den Bildschirm. In den Farben Gold und Blau gehalten, vermittelt das Videokunstwerk dem Betrachter keinen schrecklichen, sondern einen versöhnlichen Eindruck des Todes.

Töne und Bilder finden sich zusammen zu einer dichten Komposition. Es entstehen Spannung und Dichte in den Bildbewegungen, die beispielsweise eine schnelle Fahrt der Seele ins Universum zu beschreiben scheinen oder die hochgradige und totale Auflösung und Loslösung von Körper und Seele. Während sich in der visuellen Verarbeitung Energiebilder formulieren, aneinander reihen und miteinander schwingen, kontrastieren die gesprochenen Worte durch die drastische Beschreibung des physischen Verfalls. (Zitate aus dem Buch vom Leben und Tod, Sögyal Rinpoche)

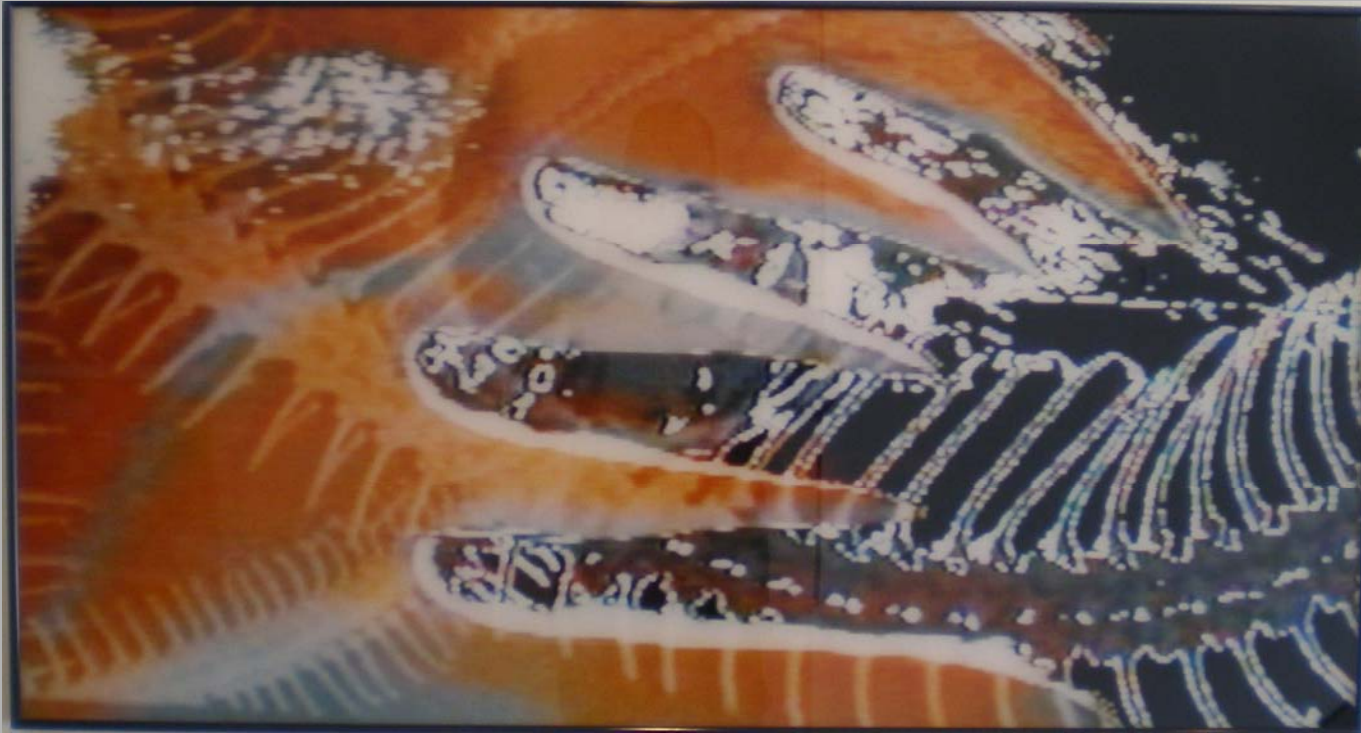
Die Künstlerin versteht diese Arbeit als einen Beitrag zur Visualisierung und Formulierung der kulturellen Darstellung von Todesbildern und Klischees, die sie neu belebt, um dem „Bild vom Tod“ einen versöhnlichen und poetischen Charakter zu geben, der weder verschleiert noch drastisch überzieht.



über den tod – about death, 1996
Fotoarbeit (Cibachrom)
Videostills
je 120 x 64,5 cm



über den tod – about death, 1996, Fotoarbeit (Cibachrom), Videostills, 120 x 64,5 cm



über den tod – about death, 1996, Fotoarbeit (Cibachrom), Videostills, 120 x 64,5 cm



über den tod – about death, 1996, Fotoarbeit (Cibachrom), Videostills, 120 x 64,5 cm



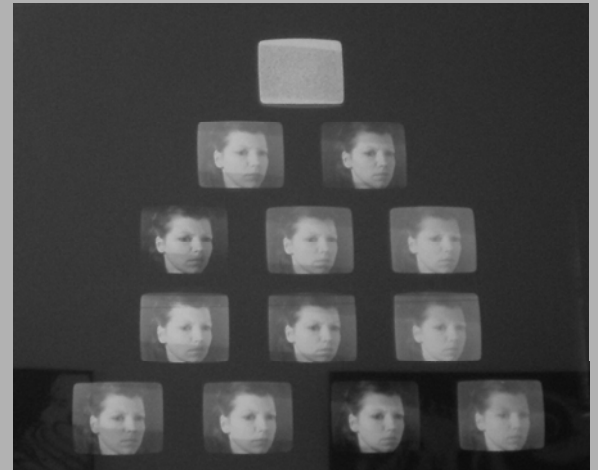
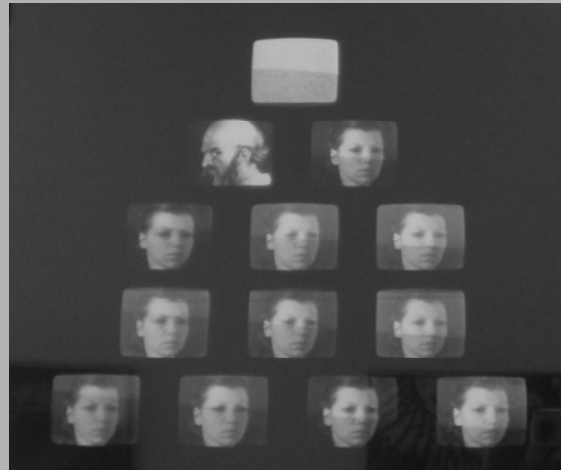
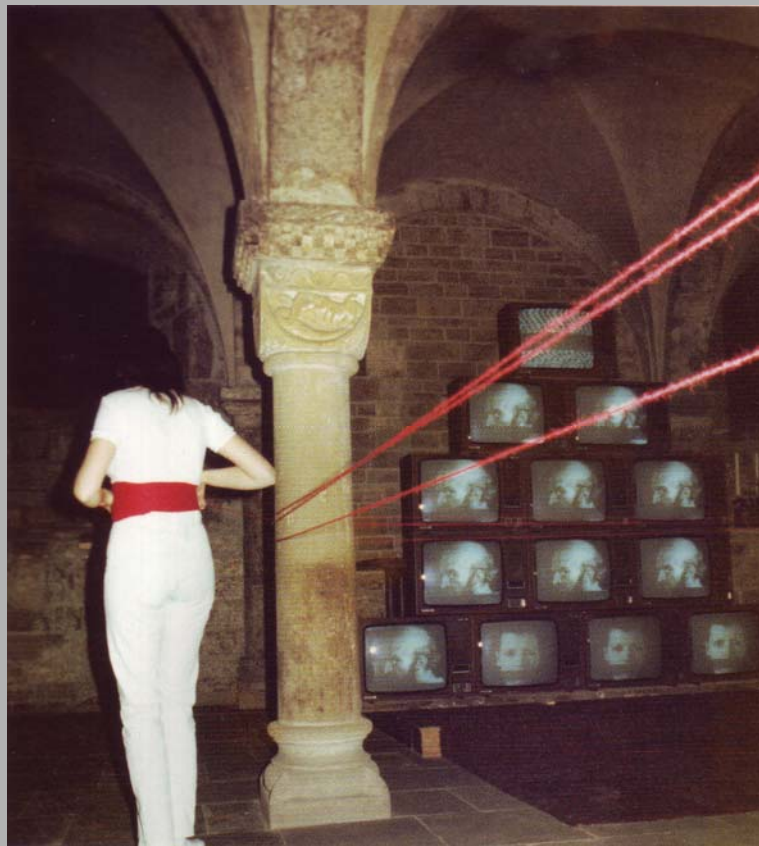
über den tod – about death, 1996, Fotoarbeit (Cibachrom), Videostills, 120 x 64,5 cm

**Meine Verwandlung ist meine Befreiung, 1978/2004
13 s/w-Fotos, je 40 x 50 cm, Videoarbeit, Auflage 2**



Meine Verwandlung ist meine Befreiung, 1978/2004
13 s/w-Fotos, je 40 x 50 cm, Videoarbeit, Auflage 2





Meine Verwandlung ist meine Befreiung, Performance 1978

Zeichnungen 2007





Zeichnungen 2007



Die Gehirnsponderin, 2007, Collage, Graphit, Aquarell auf Papier, 33,5 x 26 cm



Magen-Tabernakel, 2007, Collage, Graphit, Aquarell auf Papier, 42 x 29,7 cm



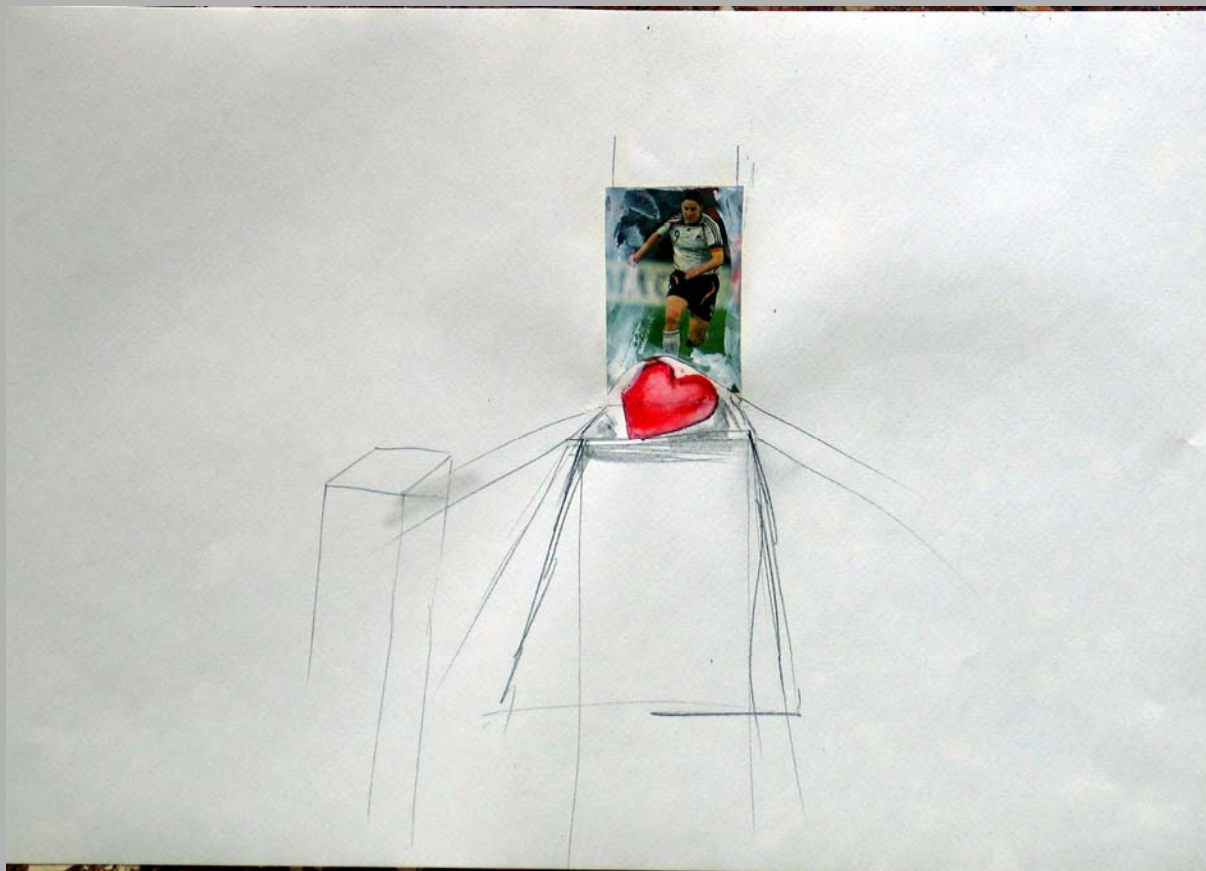
Gehirnspendende Hand, 2007, Collage, Graphit, Tusche auf Papier, 29,7 x 42 cm



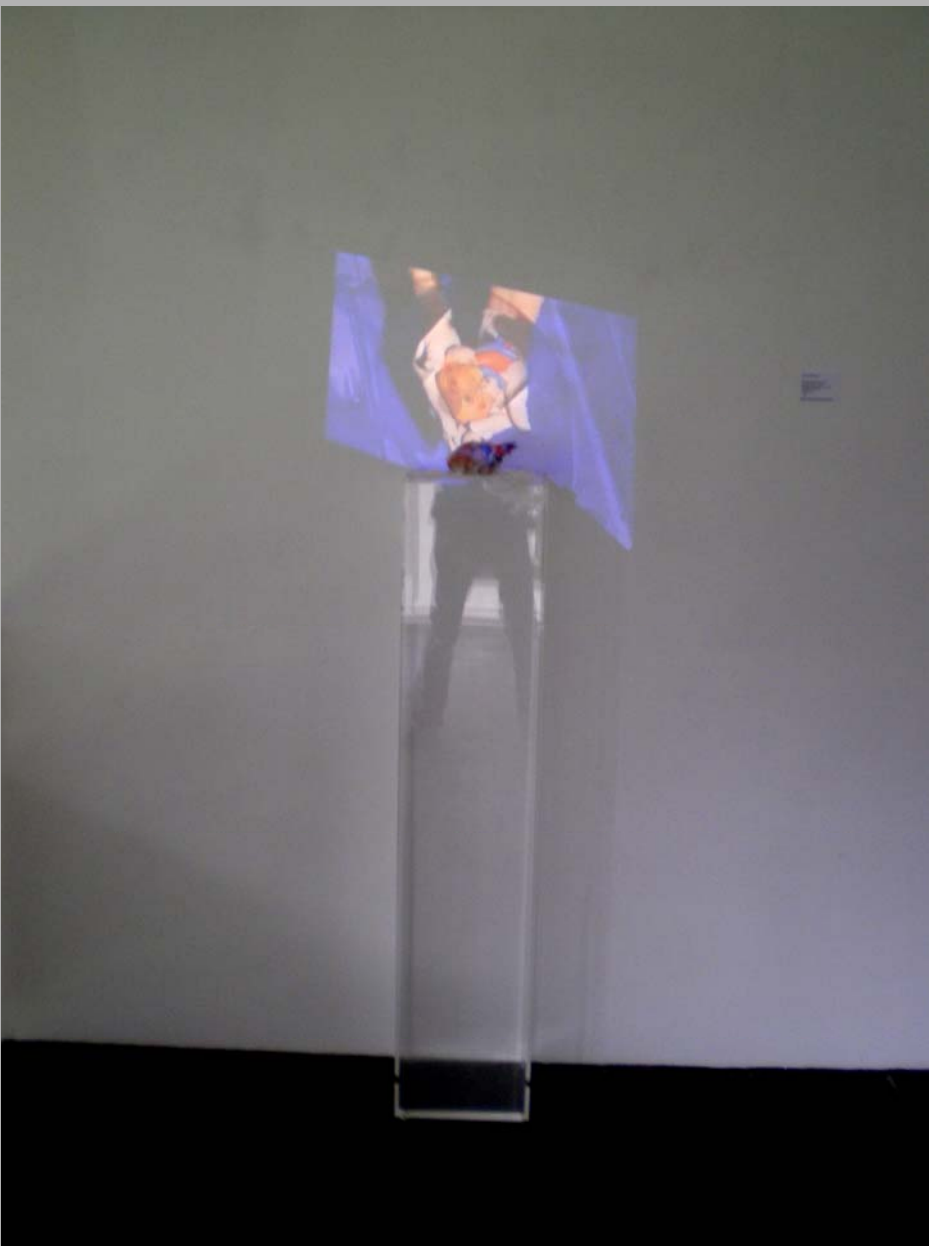
Santa Lucia, 2007, Collage, Farbstift, Aquarell auf Papier, 29,7 x 42 cm



Herz-Tabernakel 2, 2007, Collage, Graphit, Aquarell auf Papier, 42 x 29,7 cm



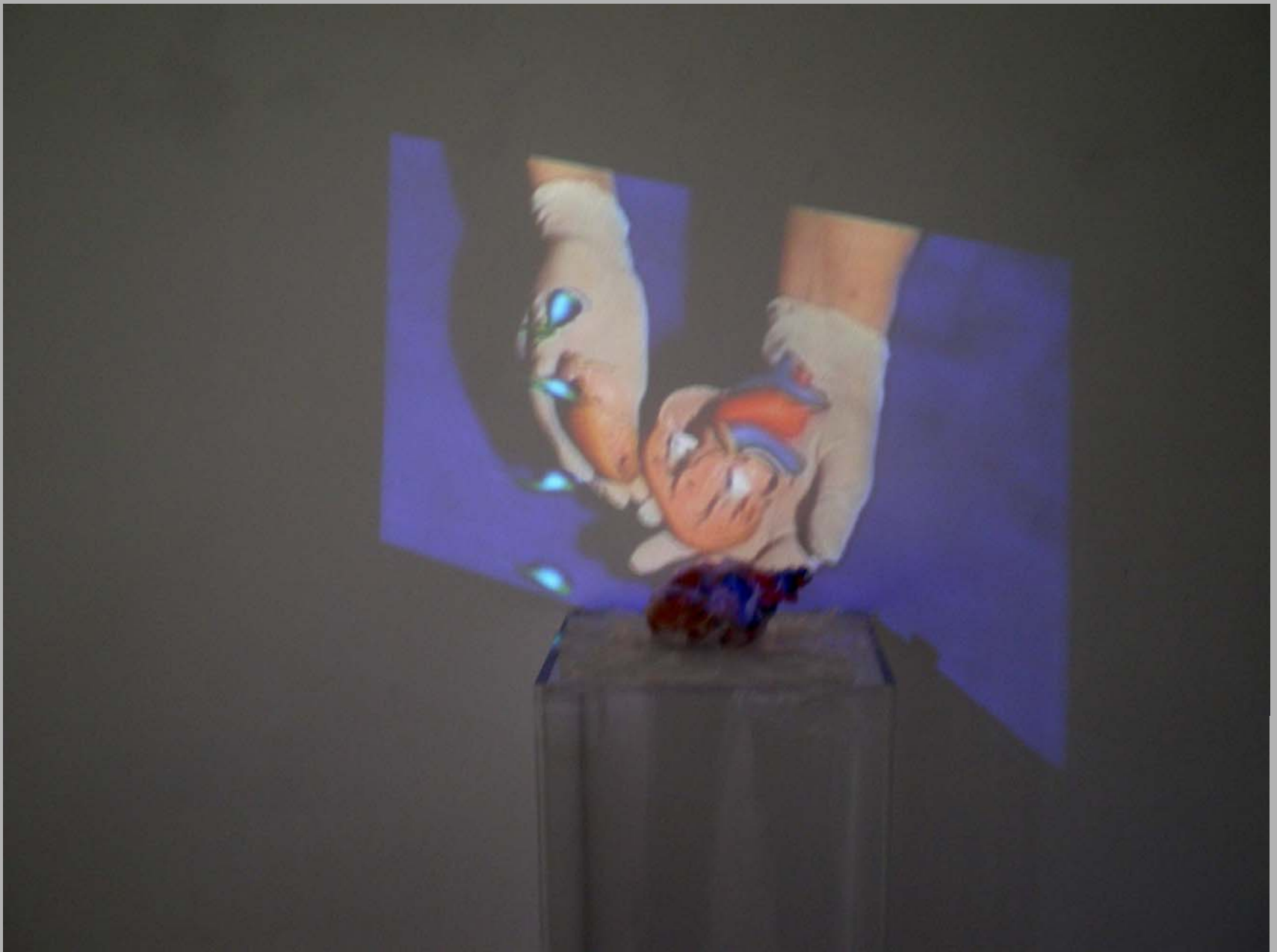
Herz-Tabernakel 1, 2007, Collage, Graphit, Aquarell auf Papier, 42 x 29,7 cm



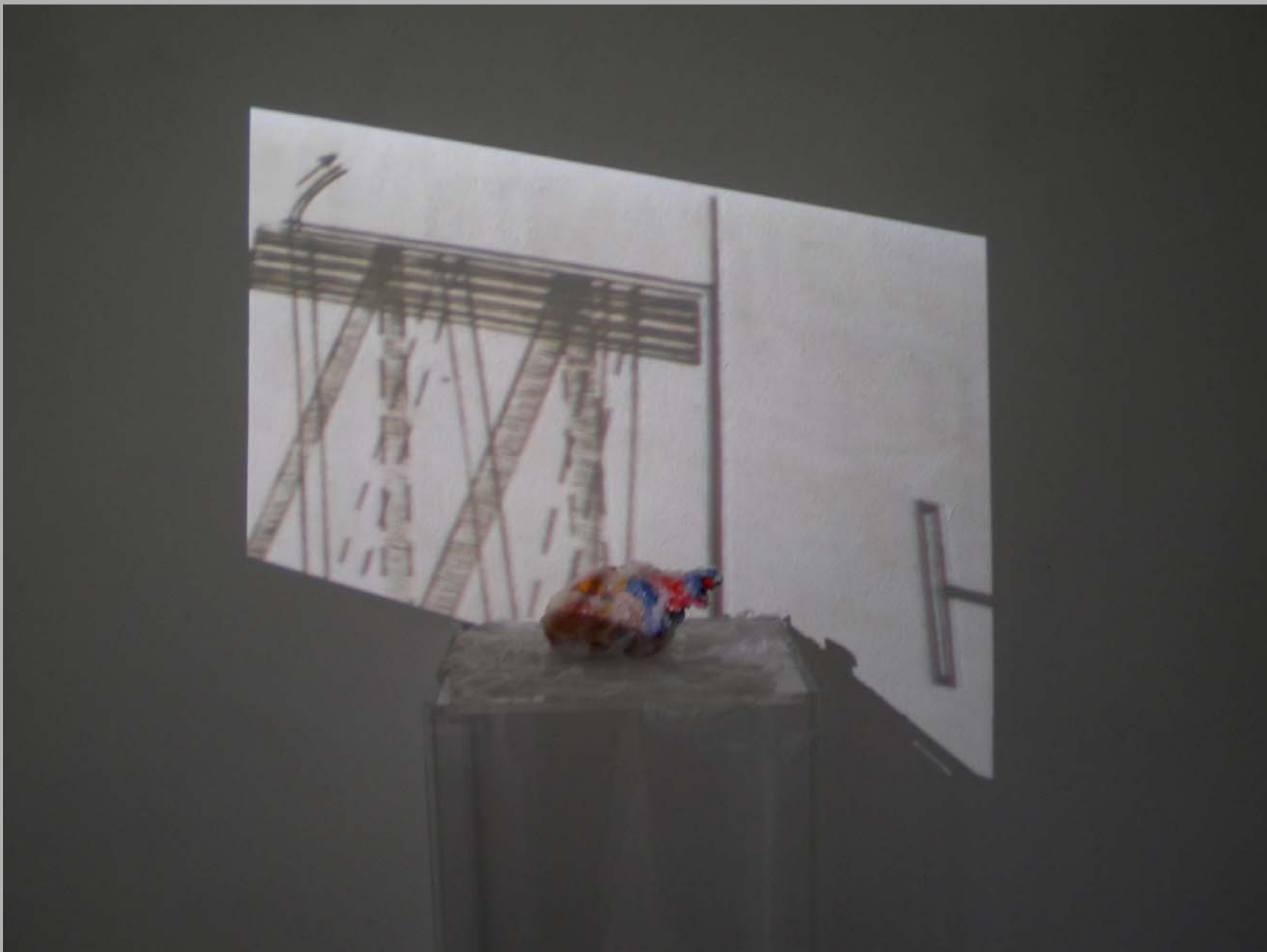
**Die Organspenderin – Das künstliche Herz, 2008, Plexiglas-Sockel, Herzobjekt mit Vaseline, Videoarbeit
130 x 27 x 22 cm**



**Die Organspenderin – Das künstliche Herz, 2008, Plexiglas-Sockel, Herzobjekt mit Vaseline, Videoarbeit
130 x 27 x 22 cm**



**Die Organspenderin – Das künstliche Herz, 2008, Plexiglas-Sockel, Herzobjekt mit Vaseline, Videoarbeit
130 x 27 x 22 cm**



**Die Organspenderin – Das künstliche Herz, 2008, Plexiglas-Sockel, Herzobjekt mit Vaseline, Videoarbeit
130 x 27 x 22 cm**

